



Protokoll der Agenda-Vollversammlung vom 20. Februar 2013

Anwesend: Klaus Schulze-Neuhoff, Hanno Lang-Berens, Hermann Mader, Regino Montiel Montoya, Uwe Gorber, Olf Hagen, Brigitte Wittmann, Erich Wittmann, Tilman Neunhoeffer, Christian Sprey, Manfred Freundorfer, Max Penninger, Beate Teichmann, Karin Gorber, Gerhard Schmidt, Horst Later, Michael Smycka, Wolfgang Panzer, Simon Hötzl, Werner Reindl, Helmut Patalong, Peter Schubert, Hildegard Meindl, Waltraud Rensch, Ilona Maier, Manfred Gandenberger, Gustav Urban, Florian Riegel, Richard Raiser, Gerald Bartelt, Katja Grebe, Thorsten Micus-Grebe, Gunnar Stadlander, Gabriela Lerch-Wolfrum, Anita Guggenberger, Hermann Auer, Renate Brosseder, Nikolaus Schwed, Peter Wöstenbrink, Ursula Gündera, Alfons Hofstetter, Erika Nopper, Bartholon Nopper, Gunther Kurfahl, Ellen Schlingmann, Stephan Reiners, Reinhold Glasl, Hubert Brosseder
Gesamt : 48

TOP 1 Begrüßung und Bericht des Sprechers

Klaus Schulze-Neuhoff begrüßt alle Anwesenden und gibt einen kurzen Überblick über die Ereignisse seit der Herbstsitzung 2012. In kurzen Worten beschreibt er die laufenden Arbeiten am Folge -PVprojekt der BEU eG auf dem Schuldach am Sportpark und weist darauf hin, dass mit jedem neuen Projekt wieder Gelegenheit entsteht, der Genossenschaft als neues Mitglied beizutreten und dass eine Warteliste aufgemacht wurde, auf die man sich schon heute setzen lassen kann. Ferner verweist Herr Schulze-Neuhoff auf die aktuelle Beschlusslage zum Landschaftsplan. Die Lokale Agenda 21 wird wiederum eine Bürgerwerkstatt gemeinsam mit der Gemeinde zu diesem Kapitel des Flächennutzungsplans vorbereiten. Schließlich weist Herr Schulze-Neuhoff darauf hin, dass im Treffpunkt e.V. Personal gesucht wird, welches sich ehrenamtlich an mindestens 2 Nachmittagen im Monat zur Verfügung stellt, um den Treffpunkt zu besetzen und die Gäste zu betreuen.

TOP 2 Altbausanierung-Einspareffekte in Theorie und Praxis

Herr Lang-Berens von der Verbraucherzentrale Bayern hält einen sehr informativen Vortrag über die technischen und ökonomischen Aspekte der Altbausanierung, die von der Bundesregierung und den sonstigen Gebietskörperschaften gefördert werden. Der Vortrag wurde inzwischen auf unserer Homepage (www.agenda21-unterhaching.de) eingestellt. Fazit ist, dass es sich entgegen mancher Pressestimmen rentiert, gemeinsam mit einem möglichst zertifizierten Energieberater die Sanierung von Wohngebäuden anzugehen.

TOP 3 Das Förderprogramm "Energieeinsparung" der Gemeinde

Herr Smycka präsentiert in seiner Eigenschaft als neuer Klimaschutzmanager der Gemeinde Unterhaching das Förderprogramm zur Energieeinsparung der Gemeinde. Dazu gehört neuerdings auch ein Förderprogramm zur STROMEINSPARUNG. Dieses sowie auch die Präsentation zu den sonstigen Fördermaßnahmen im Bereich Wohnbau findet man ebenfalls auf unserer Homepage (www.agenda21-unterhaching.de). Wichtig ist der Hinweis, dass es keine Doppelförderung durch Staat und Kommune gibt. In diesem Bereich gibt es lediglich ein ENTWEDER ODER.

TOP 4 Ideen der PG Rad – und Fussgängerfreundliches UHG

Manfred Gandenberger präsentiert der Vollversammlung erstmalig die wesentlichen Verbesserungsvorschläge der Projektgruppe, die sich im Anschluss an die letzte Bürgerwerkstatt gegründet hatte. Über 40 Verbesserungsvorschläge wurden inzwischen gesammelt und zum großen Teil schon in die Gemeinde hineingetragen. Zum Teil wurden schon konkrete Verbesserungen umgesetzt, teilweise laufen die Prüfungen der Beteiligten noch. Die Vorschläge sind im Einzelnen auf unserer Homepage (www.agenda21-unterhaching.de) dokumentiert.

Eine Einzel - Abstimmung wurde zu dem Thema "Radfahrerfreundlicher Ausbau des Scheilwegs versus Ausbau der Isartalstraße" durchgeführt. Eine Mehrheit sprach sich - so wie die Projektgruppe – für den Ausbau (Verbreiterung) des Scheilwegs aus. Im Übrigen ergeht von der Vollversammlung der einstimmige Beschluss, die Vorschläge über den nächsten Agendabeirat in die Gemeindeverwaltung/Gemeinderat hineinzutragen.

TOP 5 Wünsche und Anregungen

Herr Schulze gibt noch einen Ausblick auf die Themen der nächsten drei Vollversammlungen und weist noch auf die Termine des Umwelttages am 27.4. sowie der Lesenacht am 4. 5. hin, bei der der Treffpunkt wieder als Verpflegungsstation mitwirkt.

Die nächste Agenda-Vollversammlung findet am Dienstag den 14. Mai um 19.30 Uhr im Altenwohnstift statt.

gez. Schulze-Neuhoff